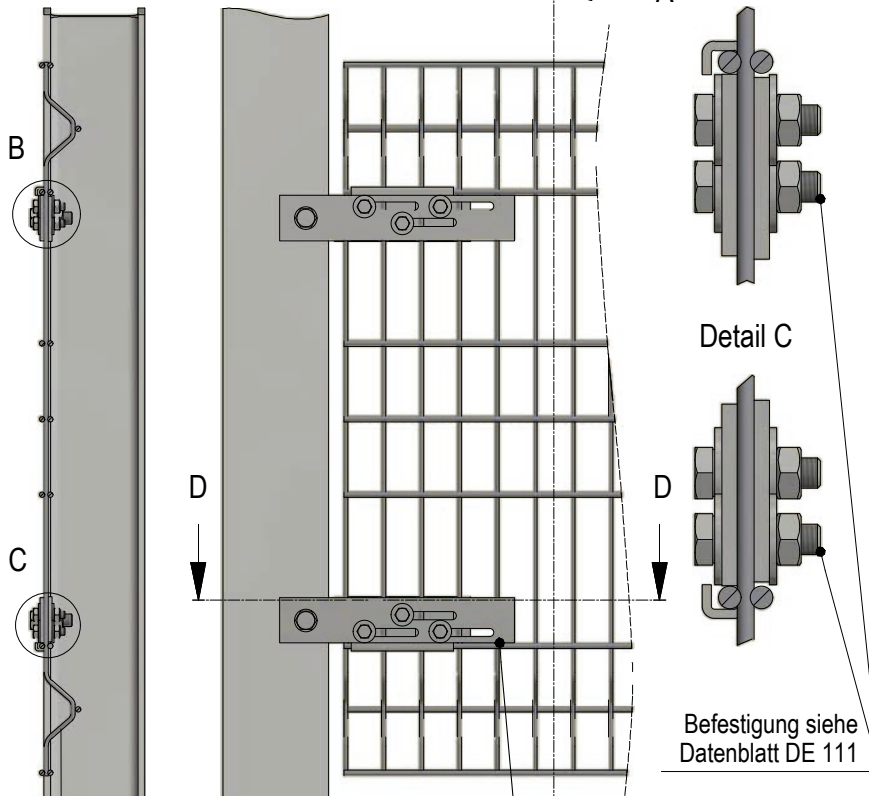


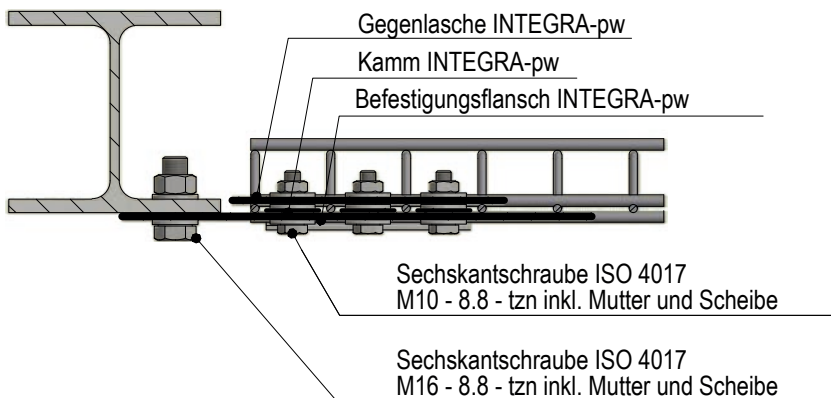
Schnitt A-A



**Montagehinweis:**  
 Der Kamm muss grundsätzlich in dem ersten Rasterfeld der INTEGRA-pw beginnend eingebaut werden, damit ein max. Rutschweg erreicht wird.

Die Sicken können sowohl zum Parkdeck als auch davon abgewandt ausgerichtet sein

Schnitt D-D



**Hinweis:**

Bei Anbindungen im Rampengefälle kommt ein verlängerter Rampenflansch zum Einsatz.

**Technische Daten:**

Befestigungsflansch INTEGRA-pw  
 Kamm INTEGRA-pw  
 Gegenlasche INTEGRA-pw

**Anzugsmomente Schrauben:**

M10 = 30 Nm  
 M16 = 100 Nm

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung als Absturzsicherung in Parkhäusern für Fahrzeuge bis 30 kN gem. DIN EN 1991-1-7/NA und für Geländerholmlasten von 1,0 kN/m gem. DIN EN 1991-1-1/NA

